**Vergabevermerk VOB**

|  |  |
| --- | --- |
| Vergabestelle/Firma |  |
| Bearbeiter/in |  |
| Ggf. Ablauf Teilnahmefrist |  |
| Ablauf Angebotsfrist |  |
| Ablauf Zuschlags- und Bindefrist |  |

**1. Allgemeine Angaben**

1.1. Kurze Beschreibung der Leistung:

1.2. Angaben zum Auftragswert und dessen Berechnung: (vgl. § 3 VgV)

Schwellenwert in Höhe von EUR 5,186 Mio. netto erreicht bzw. überschritten?

[ ] Ja [ ] Nein

Wertgrenze gem. Ziff. 3.2 VV zu § 55 LHO in Höhe von EUR 20.000 netto / EUR 200.000 netto erreicht bzw. überschritten?

[ ] Ja [ ] Nein

1.3. Vergabeart:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| [ ] Unterschwellenbereich | [ ] Oberschwellenbereich |  |
| [ ] Öffentliche Ausschr.[ ] Beschränkte. Ausschr.  | [ ] Offenes Verfahren[ ] Nichtoffenes Verfahren |  |
| [ ] Freihändige Vergabe | [ ] Verhandlungsverfahren |  |
| [ ] mit Teilnahmewettbewerb | [ ] mit Teilnahmewettbewerb |  |

1.4. Gründe für die Wahl der Vergabeart (entfällt bei Öffentlicher Ausschreibung / Offenem Verfahren): (§ 3 Abs. 3-5 VOB/A; § 3 Abs. 3-5 VOB/A-EG)

[ ] Unterschreiten der Wertgrenze, vgl. Ziff. 1.2

[ ] andere, nämlich:

1.6. Aufteilung in Teil- und/oder Fachlose möglich? [ ] Ja [ ] Nein

Beschreibung der Lose bzw. Gründe (technischer und/oder wirtschaftlicher Art) für den Verzicht auf eine Losaufteilung:

1.7. Rahmenvereinbarung? [ ] Ja [ ] Nein

Laufzeit:

1.8. Ausführungszeit:

1.9. Optionen:

1.10. Vergabeunterlagen

1.10.1. Soll von dem Gebot der produktneutralen Ausschreibung abgewichen werden?

[ ] Ja [ ] Nein

Wenn ja, Begründung: (vgl. § 7 Abs. 8 VOB/A; § 7 Abs. 8 VOB/A-EG)

1.10.2. Die VOB/B wurde zum Vertragsbestandteil gemacht [ ]

Folgende weitere Zusätzliche oder Ergänzende Vertragsbedingungen sind Vertragsbestandteil:

1.10.3. Ist eine Vertragsstrafe vorgesehen? [ ] Ja [ ] Nein

Wenn ja, Begründung: (vgl. § 9 Abs. 5 VOB/A, § 9 Abs. 5 VOB/A-EG)

1.10.4. Ist eine Sicherheitsleistung vorgesehen? [ ] Ja [ ] Nein

Wenn ja, Begründung: (vgl. § 9 Abs. 7,8 VOB/A, § 9 Abs. 7,8 VOB/A-EG)

1.11. Sind Nebenangebote zugelassen? [ ] Ja [ ] Nein

Wenn ja, Angabe der Mindestkriterien: (nur bei Oberschwellenvergaben)

1.12. Abzufordernde Eignungsnachweise:

Mit Bekanntmachung bzw. Angebotsaufforderung Eigenerklärungen eingeholt?

[ ] ja [ ] nein

1.13. Zuschlagskriterien und Gewichtung: (bei Oberschwellenvergaben: Gewichtung zwingend)

[ ] Preis zu %

[ ] \_\_\_ zu %

…

1.14. ggf. Angaben zur Bewertungsmethode:
(z.B. Punkteverteilung in einer Wertungsmatrix)

1.15 Unternehmerauswahl bei freihändigen Vergaben / beschränkten Ausschreibungen ohne Teilnahmewettbewerb

1.15.1 Vorabinformation über Freihändige Vergaben oder Beschränkte Ausschreibungen ab Gesamtauftragswert von 25.000 EUR am XX.XX.20XX über den Vergabemarktplatz veröffentlicht: (vgl. Ziff. 3.4 VV zu § 55 LHO) [ ] Ja

1.15.2 Begründung Unternehmerauswahl: (Eignung, Wechselgrundsatz)

Folgende Unternehmen wurden am XX.XX.20XX [ ] elektronisch [ ] schriftlich zur Abgabe von Angeboten aufgefordert:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Name des Unternehmens** | **Begründung** |
| **U1** |  |  |
| **U2** |  |  |
| **U3** |  |  |
| … |  |  |

**2. Bekanntmachung**

Veröffentlichung einer Bekanntmachung / eines Teilnahmeantrages erforderlich:
[ ] Ja [ ] Nein

Wenn ja: Über den Vergabemarktplatz wurde am XX.XX.20XX veröffentlicht:

[ ] Bekanntmachung über Öffentliche Ausschreibung / Offenes Verfahren.

[ ] Teilnahmewettbewerb für Beschränkte Ausschreibung, Freihändige Vergabe / Nichtoffenes Verfahren / Verhandlungsverfahren.

 [ ] Bei Oberschwellenvergaben: Veröffentlichung auf „TED“ veranlasst.

**3. Öffnung und Auswertung der Teilnahmeanträge** (nur bei Teilnahmewettbewerb)

3.1. Eignungsprüfung: (Erläuterung, ob die verlangten Nachweise (ggf. nach Nachforderung) vorliegen und inwieweit hieraus auf die Eignung des Bieters/Bewerbers (nicht) geschlossen werden kann; bei fehlenden Nachweisen Ziffer 3.2 beachten)

3.2. Ggf. Erklärungen oder Nachweise, die innerhalb einer Frist von 6 Tagen nachgefordert wurden:

3.3. Wurde die Höchstzahl der aufzufordernden Unternehmen in der Bekanntmachung begrenzt? [ ] Ja [ ] Nein

Wenn ja, auf wie viele Unternehmen und nach welcher obj. Methode erfolgt die Begrenzung/Auswahl?

3.4. Ggf. Aufklärung über die Eignung

Inhalt der Aufklärung:

Aufklärungsgespräche geführt? [ ] Ja [ ] Nein

Wenn ja, Aufklärungsgespräch mit Mindestinhalt Verfasser, Erstellungsdatum, sachliche Veranlassung, Ort, Zeit, Dauern, Gesprächsteilnehmer, wesentlicher Gesprächsinhalt gem. Anlage \_\_\_\_\_ protokolliert.

3.5. Folgende Bewerber wurden zur am XX.XX.20XX [ ] elektronisch [ ] schriftlich zur Abgabe von Angeboten aufgefordert:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Name des Bewerbers** |  |
| **B1** |  |  |
| **B2** |  |  |
| **B3** |  |  |
| … |  |  |

**4. Öffnung der Angebote** (§ 14 VOB/A; § 14 VOB/A-EG)

4.1. Angebotseröffnung am:

4.2. (nicht bei freihändiger Vergabe) öffentlich mit der Möglichkeit der Teilnahme von Bietern und ihren Vertretern sowie durch folgende Vertreter des Auftraggebers:

4.3. Name und Anschrift der Bieter, Angebotspreis, ggf. auch bezüglich der Lose, sowie Angabe, ob ein Nebenangebot eingereicht wurde:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **Bieter** | **Eingang** | **Preis/e** | **Nebenangebot** |
| **B1** |  |  |  |  |
| **B2** |  |  |  |  |
| **B3** |  |  |  |  |
| … |  |  |  |  |

4.4. Ggf. Aufklärung über die Eignung oder Angebotsbestandteile

Inhalt der Aufklärung:

Aufklärungsgespräche geführt? [ ] Ja [ ] Nein

Wenn ja, Aufklärungsgespräch mit Mindestinhalt Verfasser, Erstellungsdatum, sachliche Veranlassung, Ort, Zeit, Dauern, Gesprächsteilnehmer, wesentlicher Gesprächsinhalt gem. Anlage \_\_\_\_\_ protokolliert.

4.6. Ggf. Erklärungen oder Nachweise, die innerhalb von 6 Tagen nachgefordert wurden:

4.7. Aus formalen Gründen auszuschließende Angebote
(vgl. § 16 Abs. 1 VOB/A bzw. § 16 Abs. 1 VOB/A-EG):

**5. Eignungsprüfung** (hier nur bei Öffentlicher Ausschreibung / Offenem Verfahren)
(Erläuterung, ob die verlangten Nachweise (ggf. nach Nachforderung) vorliegen und inwieweit hieraus auf die Eignung des Bieters/Bewerbers (nicht) geschlossen werden kann)

[ ] Von den in die engere Wahl kommenden Bietern Bescheinigungen der zuständigen Stellen zur Verifizierung der Eigenerklärung abgefordert.

**6. Preisprüfung**

Erscheint ein Angebot im Verhältnis zu der zu erbringenden Leistung ungewöhnlich niedrig?

[ ] Ja [ ] Nein

Wenn ja, Ergebnis der unter Beachtung des BbgVergG durchgeführten Aufklärung:

Aufklärungsgespräche geführt?

[ ] Ja [ ] Nein

Wenn ja, Aufklärungsgespräch mit Mindestinhalt Verfasser, Erstellungsdatum, sachliche Veranlassung, Ort, Zeit, Dauern, Gesprächsteilnehmer, wesentlicher Gesprächsinhalt gem. Anlage \_\_\_\_\_ protokolliert.

**7. Aufhebung**

7.1. Die Ausschreibung ist aufgehoben worden: [ ] Ja [ ] Nein

Wenn ja, Begründung:
(vgl. § 17 VOB/A; § 17 VOB/A-EG)

7.2. Bieter am XX.XX.20XX [ ] elektronisch [ ] schriftlich unter Mitteilung der Gründe über die Aufhebung informiert.

7.3 Sonstige Angaben
(z. B. geplante Neuausschreibung – Öffentl./Beschr. Ausschreibung, Offenes/Nichtoffenes Verfahren):

**8. Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot**

8.1. Ergebnis der Prüfung und Wertung der Angebote und ggf. Nebenangebote
(hier ggf. Prüfung Vergleichbarkeit/Gleichwertigkeit):

8.2 Ggf. Verhandlungen (bei freihändigen Vergaben / Verhandlungsverfahren)

Verhandlungen geführt: [ ] Ja [ ] Nein

Wenn ja, Verhandlungen mit Mindestinhalt Verfasser, Erstellungsdatum, sachliche Veranlassung, Ort, Zeit, Dauern, Gesprächsteilnehmer, wesentlicher Gesprächsinhalt gem. Anlage \_\_\_\_\_ protokolliert.

8.3 (Nur im Anwendungsbereich des BbgVergG) Bezüglich des für den Zuschlag vorgesehenen Bieters Abfrage bei der Sperrliste zum BbgVergG am XX.XX.20XX durchgeführt.

Ergebnis:

[ ] Keine Listung [ ] Listung

Wenn Listung, Ergebnis der Abwägung zur Einung des Bieters:

8.4 (Nur öffentliche Auftraggeber und bei Auftragssummen ab 30.000 EUR) Bezüglich des für den Zuschlag vorgesehenen Bieters GZR-Auszug eingeholt.

Ergebnis:

[ ] Keine Listung [ ] Listung

Wenn Listung, Ergebnis der Abwägung zur Einung des Bieters:

8.5 Vorinformationen (vgl. § 101 a GWB) an die nicht zum Zuge kommenden Bieter wurden am XX.XX.20XX [ ] elektronisch [ ] schriftlich versandt: (nur bei Oberschwellenvergaben; Hinweis zur Berechnung: 10 bzw. 15 Kalendertage beginnend mit dem Tag nach der Absendung der Information, vgl. § 101 a Abs. 1 GWB)

Der Zuschlag darf demnach frühestens am XX.XX.20XX erteilt werden.

Auf die Bieterinformation wurde verzichtet: [ ] Ja [ ] Nein

Wenn ja, Begründung: (vgl. § 101 a Abs. 2 GWB)

8.6 Der Zuschlag wurde erteilt

An:
Am:
Mittels:
Zum Preis von:
Sonstiges:

**9. Bekanntmachung über die Auftragserteilung**

Bei Unterschwellenvergaben: Über die Auftragsvergabe wurde gemäß § 20 Abs. 3 VOB/A am XX.XX.20XX auf dem Vergabemarktplatz informiert.

[ ] Auf eine Veröffentlichung der Informationen über die Auftragsaufgabe wurde verzichtet,

[ ] da der Auftragswert unter 25.000 EUR netto (Beschränkte Ausschreibung) bzw. 15.000 EUR netto (freihändige Vergabe) lag

[ ] da der Auftrag nicht nach Beschränkter Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb bzw. nach Freihändiger Vergabe ohne Teilnahmewettbewerb ausgeschrieben wurde

Bei Oberschwellenvergaben: Über die Auftragserteilung wurde innerhalb von 48 Tagen nach Zuschlag, nämlich am XX.XX.20XX, nach § 18 Abs. 3 Nr. 1,2 VOB/A-EG Mitteilung gemacht.

[ ] Auf die Mitteilung wurde verzichtet; Begründung: (vgl. § 18 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A-EG)

Das Vergabeverfahren ist abgeschlossen.

(Datum, Unterschrift)